

dialekt


Beitrag von „Friesin“ vom 19. August 2009 12:00



da muss ich sowas von grinsen !!!!!!!

Als gebürtige und aufgewachsene Ostfriesin bin ich über die vielzitierte Gegend von Hannover nun in Unterfranken gelandet.

ich finde Dialekte herrlich, ich liebe mein Plattdeutsch :D,

ich spreche Holländisch 

und beginne allmählich, das Unterfränkische anzunehmen  

wenn ich oben in Norddeutschland bin, kommen plattdeutsche Wendungen ganz automatisch über meine Lippen. Wenn ich in Frankreich bin, kommen nach wenigen Stunden die entsprechenden Begriffe.

Dennoch ist es natürlich ein NoGo, wenn meine Schüler übersetzen würden: der, wo gestern...
oder:

dem Franko sein Bruder....

Tun sie aber selten. Die sind zweisprachig :D. Und genau das ist es doch, was überall verlangt wird

wo ist denn nun eigentlich wirklich das Problem ?????